



## **Qualifikationsrichtlinien für FIS - Einsätze für B-Kader- und NichtkaderläuferInnen**

### **Saison 2011/12**

Prinzipiell wird versucht, so viele Tiroler Jugendläuferinnen und –läufer wie möglich bei JUN FIS- bzw. FIS Rennen einzusetzen. Da durch die vom ÖSV vorgegebene Quotenregelung nicht beliebig viele Startplätze zur Verfügung stehen, gilt es gewisse Quali-Richtlinien zu erfüllen:

#### **A) TSV-Zeitlaufkurs zur Qualifikation für FIS-Rennen, die vor dem ersten Tirol Cup-Rennen stattfinden:**

Ende November (21. 11. – 24. 11. 2011) findet ein Zeitlaufkurs für alle B-Kader- und NichtkaderläuferInnen statt. Anhand dieser Ergebnisse werden die Startplätze für FIS Rennen vergeben, die vor dem 1. Tirol Cup-Rennen stattfinden. Zu beachten ist, dass B-Kader-Läufer aufgrund der erbrachten Leistungen in der Vorsaison bis Ende Jänner bei der Vergabe von Einsätzen bevorzugt werden. Weiters müssen die gezeigten Leistungen bei den Zeitläufen dem FIS-Niveau entsprechen (Jahrgangsvergleich), um mit Einsätzen zu rechnen.

Informationen zum Zeitlaufkurs (Nennung, Ort usw.) befinden sich rechtzeitig auf der Homepage.

#### **B) Laufende Qualifikation für JUN FIS- und FIS Rennen aufgrund der Platzierung bei TIROL CUP-Rennen:**

Jugend I männlich: 1. + 2. Rang + Bester Jahrgang 1996

Jugend II männlich: 1. + 2. Rang, sofern diese unter den ersten 5 in der Allgemeinwertung platziert sind.

Jugend I weiblich: 1. Rang + Beste Jahrgang 1996

Jugend II weiblich: 1. Rang, sofern diese unter den ersten 3 in der Allgemeinwertung platziert ist.

Entscheidend für FIS - Einsätze ist das Vorhandensein von genügend Startplätzen sowie die Erfüllung der vom ÖSV ausgegebenen Richtlinien (Athletenerklärung, Versicherungsschutz, FIS Code etc.).

Die sportliche Führung behält sich die Letztentscheidung vor und kann über Trainerurteil FIS - Einsätze vergeben.

Harald Kirchmair  
Referent für Rennlauf alpin